



## Kommunalwahlprogramm der SPD Besigheim

Wir sehen unsere Hauptaufgabe darin, Entscheidungen zu treffen und Projekte auf den Weg zu bringen, die für die Stadt Besigheim Gewinn bringend sind, ohne den Bürgerinnen und Bürgern später unzumutbare Lasten aufzubürden. Sozialverträglichkeit und Schonung der Umwelt und des Klimas sind unsere Leitlinien für alle Beschlüsse.

### *Besigheim – zeitgemäß, nachhaltig, sozial und gerecht gestalten*

Die Stadträtinnen und Stadträte der SPD haben ein offenes Ohr für Familien, Jugendliche und Kinder

- Ausbau der Kinderbetreuung durch Tagesmütter
- Einrichtung einer Kleinkindbetreuung in Ottmarsheim
- Stärkung der Vielfalt der Spielplätze
- Schaffung von bezahlbarem Wohnraum für junge Besigheimer Familien
- Treffpunkte für Jugendliche

Die Stadträtinnen und Stadträte der SPD bekennen sich zur „Schulstadt Besigheim“

- Sukzessive Sanierung aller Besigheimer Schulen
- Weiterer Ausbau der Schulsozialarbeit
- Weiterführung des Projekts „Sicherer Schulweg“ und Ausbau der Radwege
- Bau einer Mensa: Bezahlbares und gesundes Essen; mit erweiterter Nutzung als Bürgerhaus

Die Stadträtinnen und Stadträte der SPD stellen sich dem demografischen Wandel

- Verbesserungen im ÖPNV insbesondere für ältere Menschen
- Verkehrsberuhigungen an viel begangenen Stellen
- „Barrierefreies Besigheim“



Die Stadträtinnen und Stadträte in SPD unterstützen ehrenamtliches Engagement in Besigheim

- Unterstützung aller ehrenamtlichen Kräfte und Aktivitäten
- Gleichberechtigung bei der Nutzung städtischer Sportanlagen
- Förderung der Vereinsjugend
- Förderung der Vernetzung von Vereinen und Schulen
- Weiterhin Unterstützung des Stadtmarketings

Die Stadträtinnen und Stadträte der SPD machen Stadtplanung für und mit den Bürgerinnen und Bürger

- Neugestaltung des Enzplatzes
- Lösung der Probleme auf dem Parkplatz „Kleines Neckerle“
- Verbesserung der Einrichtungen am Bahnhof mit Sanitäreinrichtungen
- Forcierung der Planung für das Städtische Archiv

Die Stadträtinnen und Stadträte der SPD fördern die kulturelle Vielfalt

- Unterstützung aller in Besigheim aktiven Vereine
- Ausbau von Veranstaltungen und Kontakten mit ausländischen Mitbürgern
- Fortführung und Erhalt unserer Städtepartnerschaften und Freundschaften
- Förderung und Ausbau des Tourismus

*Wir schaffen heute die Grundlagen dafür, dass wir morgen gut leben können!*



Druckerei Brett. Der OV SPD unterstützt das heimische Handwerk.



# Besigheim

zeitgemäß... ■ nachhaltig...

■ sozial und gerecht gestalten...



Ihre Kandidaten für die Gemeinderatswahl am 25. Mai 2014

1.  
**Christian Herbst**  
40 Jahre,  
Realschullehrer,  
Turmstraße 11/1,  
stellvertretender SPD  
Ortsvereinsvorsitzender



- Schaffung von Chancengleichheit in unseren Schulen
- Ausbau der Sportstätten für den Verein- und Freizeitsport
- altersgerechtes, stadtnahes Wohnen und Leben

2.  
**Sibylle Reustle**  
48 Jahre, Bauleiterin,  
Türkengasse 3  
Stadträtin



- alle Aufgaben zur Erhaltung und Schaffung eines lebens- und liebenswerten Besigheim
- generationenübergreifende soziale Projekte

3.  
**Michael Ungar**  
32 Jahre, Dipl. Wirtschaftsingenieur,  
Finkenweg 14  
Mitglied Freiwillige  
Feuerwehr



- Tourismus und Kultur in Besigheim
- Familie und Soziales in Besigheim (Kindertagesbetreuung)
- Senioren (Besuchsdienste, Unterstützung im Alltag)

4.  
**Eva Herbst-Schetter**  
57 Jahre,  
Sozialpädagogin,  
Organisationsberaterin,  
Flurweg 7  
Mitglied bei der Spvgg  
und der Skizunft  
Besigheim



- ein gutes soziales Miteinander von Alt und Jung in Besigheim
- für die Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements
- gute Bildungschancen unserer Kinder

5.  
**Wolfgang Harsch**  
44 Jahre,  
Sonderschullehrer,  
Pfarrgasse 14  
Mitglied Förderverein  
Friedrich-Schelling-  
Schule



- Jugend, Schulen und Freizeit
- Bürgerschaftliches Engagement unterstützen

6.  
**Larissa Schwarz**  
50 Jahre,  
Hausmeisterin,  
Schulweg 10  
Mitglied der  
Mitarbeitervertretung

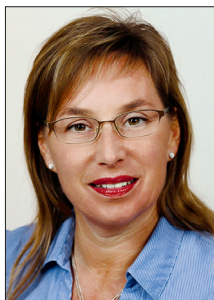


- Müllfreie Stadt
- Soziale Gerechtigkeit für alle Besigheimer

7.  
**Philip Huber**  
35 Jahre, Diplom-  
Betriebswirt,  
Neckarblick 18  
Vater von 2 Kinder-  
gartenkindern  
*- Für alles was Sport  
und Kultur fördert und  
Spaß macht*  
*- Kinderförderung und  
Unterstützung in jeglicher Hinsicht und auf  
allen Ebenen*  
*- Unterstützung jeglicher Vereine und Anbin-  
dung an den Schulsport*



8.  
**Silke Grüdl**  
43 Jahre, med. Fachan-  
gestellte, Fasanenweg 4  
Übungsleiterin präven-  
tiver Kindersport



- Erhalt und Pflege des städtischen Freibades
- Kulturelles Leben in Besigheim
- Ausbau der Jugendarbeit

9.  
**Frank Jakob**  
40 Jahre, Lehrer,  
Christofstraße 4



- ein Miteinander aller
- Toleranz, Chancengleichheit
- die Erhöhung des Freizeitwertes in der Stadt

10.  
**Sophie Holmgren-Weigel**  
44 Jahre, Angestellte,  
Eberhard-Frohnmay-  
Str. 7  
Mutter von 3 schul-  
pflichtigen Kindern  
*- Ganztagesesshule mit  
Mittagessen*  
*- Schaffung ausreichen-  
der Hallenkapazität*  
*- Mehr Integration der Schulen in die Vereine  
am Ort*  
*- Bessere Schulwegsicherungen (Schülerlotsen, Park-  
verbot auf dem Schulgelände der Grundschule)*



11.  
**Wolfgang Leder**  
61 Jahre, Rentner,  
Goethestr. 4  
Vorsitzender VdK  
Ortsverband Hessig-  
heim-Ottmarsheim,  
stellvertr. Vorsitzender  
VdK Gemeinschaft  
Besigheim Neckartal



- Für ein barrierefreies Besigheim
- für erneuerbare Energien
- für die Zukunft unserer Kinder und Enkel

12.  
**Mechthild König**  
56 Jahre,  
Sozialpädagogin,  
Schillerstr. 1



- sozial gerechte Bildungschancen
- ein familienfreundliches Besigheim
- seniorengerechtes Wohnen und Leben in Besigheim

13.  
**Walter Schmidt**  
65 Jahre, Rentner, Al-  
bert-Schweitzer-Str. 30



- Die Erhaltung der guten Lebensbedingungen in Besigheim

14.  
**Katharina  
Kneisler-Udroiu**  
62 Jahre, Lehrerin,  
Eberhard-Frohnmay-  
Str. 6  
ehrenamtliche Sprach-  
helferin im Kindergar-  
ten Bühl  
Mitglied im Kulturver-  
ein Wartesaal



- Entwicklungsbedingungen unserer Kinder und Enkel
- die Integration von Menschen aus anderen Kulturkreisen

15.  
**Bastian Arleth**  
26 Jahre, Betriebsrat,  
Aiperturmstraße 1



- ein gutes Wohn- und Lebensumfeld für junge Familien
- gute Ausbildungschancen für Jugendliche
- ein vielseitiges Angebot von Arbeitsplätzen vor Ort

16.  
**Hanne Kreuziger**  
59 Jahre, Oberstudien-  
rätin, Neckarblick 21



- die Reduzierung des Flächenverbrauches
- den Ausbau der regenerativen Energien als Investitionen in die Zukunft unserer Kinder
- flexible Öffnungszeiten von Kita und Kiga, nur so lassen sich Familie und Beruf vereinbaren

17.  
**Jürgen Baurle**  
58 Jahre, selbst. Unter-  
nehmensberater,  
Elser-Ring-24  
Mitglied bei der Spvgg  
Besigheim



- die Förderung von Sport und Kultur sowie der Stadtentwicklung in Besigheim

18.  
**Bernd Spahr**  
60 Jahre, Verwaltungs-  
Angestellter, Beim  
Wurmberg 9  
Mitglied im Kultur-  
verein Wartesaal



- Senioren- und Sozialarbeit in Besigheim
- die Kultur
- weitere „Stolpersteine“